

Ufschteuerli si gfrogt

2020-05-10 / Fritz Scheidegger

# Bummel

*Staunend blicke ich am Wuhrplatz ins Langetenwasser und spüre, - ich möchte etwas Aufmunterndes erleben. Mit derartigen Gedanken werde ich sicher nicht blasser, mache mich auf, - der blühenden Grossmatte entgegen.*

*Dann am Kaltbrunnensteg, mit sprudelndem Rauschen, bewege mich zum Überqueren, die Richtung zu ändern, da über Weyer und Moos den Wipfelwinden zu lauschen und die Wiesen zu bestaunen mit den färbigen Rändern.*

*Ostwärts weiter, geh ich der Igelgrabenhütte entgegen, erkunde bestaunend Moosfeld, Strasse und Ischlagwald. Dies gemächlich - auf romantisch verwundenen Wegen, bei der offenen Hütte, - da gibt es den erholenden Halt.*

*Mit wachen Ohren lausche ich hier des Waldes Gesang, so feierlich erscheint es mir - und es dringt tief in mich. Dann zum Zankhölzli, dem gewundenen Weg entlang, im Proberloch schwimmt allerlei Gemischtes für sich.*

*Über Rickezopfe, bei der Burgerhütte angekommen, sitze ich da nachdenkend und umschauend am Tisch. Die Eindrücke haben mich ergreifend eingenommen, denn alles da Erlebte ist ja für mich noch ganz frisch.*

*Über den Sängiweg, so an den Ameisenburgen vorbei, führt mich der Weg ins Hinderaspi, zum ruhigen See. Im glatten Wasser spiegelt sich die Umgebung so frei und so fährt sie mir sofort ein, - die Empfindungsidee.*

*Sie sagt mir: "Schau hier recht tief ins Wasser hinunter und dies mitreissend von der Front der Hütte am Rand. Da sehe ich, was sich da tut, so beweglich und munter, in lautlosem Gehabe, - geführt von unsichtbarer Hand.*

*Beeindruckt gehe ich weiter dem Rickenbächli entlang aufwärts, durch märchenhaftes Gelände im Aspimoos. In der Brodmatt und im Rotmösli wird mir schier bang, da empfangen mich Spatzen, - was ist denn da nur los?*

*Ja darum, sie weisen mich auf den Pfad zum Moosrain und ihr Gezwitscher verstummt, wie es hatte begonnen. Über die "Hohle Gasse" führt mich der Weg, ganz fein, dann zum Wuhrplatz, - vom Erlebten so eingenommen.*

*Gewiss, - am Ausgangsplatze wird es mir jedes Mal klar, ob ich diese Runde vorwärts, oder rückwärts beschreite, für mich ist sie die Schönste in unserer Gegend, fürwahr und hoffe sehr, dass mich nächstens jemand da begleite.*

